

Eidg. Volksabstimmung

Zwei Mal Ja für den Wirtschaftsstandort Schweiz

Die Stimmbevölkerung hat heute mit der Zustimmung zum revidierten Waffengesetz und zur AHV-Steuervorlage zwei wichtige Vorlagen für den Wirtschaftsstandort Schweiz angenommen.

Die Zustimmung zur AHV-Steuervorlage zeigt, dass die Schweizer Stimmbevölkerung die Wichtigkeit der Steuerreform für die Schweiz erkannt hat. Die Zusatzfinanzierung für die AHV verschafft Zeit, eine nachhaltige und strukturelle Reform der Altersvorsorge anzugehen. Die BDP wird sich weiterhin mit aller Kraft für diese dringend notwendige Reform einsetzen, unter anderem mit der Forderung der Koppelung des Rentenalters an die Lebenserwartung.

Das deutliche Ja zum neuen Waffenrecht ist erfreulich. Damit bekräftigen die Schweizerinnen und Schweizer die Weiterführung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit innerhalb des Schengen-Raums. Den Befürwortern ist es gelungen aufzuzeigen, dass die Umsetzung der EU-Waffenrichtlinie das Schweizer Schiesswesen nicht beeinträchtigt. Die Gefährdung des Schengen-Abkommens hätte weitreichende Konsequenzen für die Sicherheit und Reisefreiheit zur Folge gehabt.

Auskunft:

Nationalrat Martin Landolt, 079 620 08 51

19.05.2019